

Deutschland: Dienstleistungen von Ingenieurbüros Fachplanung Technische Ausrüstung Anl.-Gr. 1.1 bis 1.3 und 1.8 gem. Teil 4, Abschnitt 2 HOAI 2021

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Fachplanung Technische Ausrüstung Anl.-Gr. 1.1 bis 1.3 und 1.8 gem. Teil 4, Abschnitt 2 HOAI 2021

Beschreibung: Das Staatliche Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg plant im Auftrag vom Land M-V in Güstrow die Grundsanierung des Lehrgebäudes II der FHöVPR Güstrow. Der notwendige Umbau der technischen Anlagen erfolgt zur Umsetzung der aktuellen Norm. Die Heizungsanlage inkl. der Heizkörper sowie die Lüftung u. die Sanitäranlagen sind zu erneuern. Ein Baumonitoring ist sicherzustellen. Die Leistung umfasst LST 1 (LPH 2-3), optional LST 2,3,4 (LPH 5-8). HZ II gilt für AG 1.1 - 1.3 u. 1.8. Planungsanforderung: Der Beitrag zur Bauunterlage erfolgt im Mai 2027. Der Baubeginn ist für den Juni 2028 und die Übergabe im Dezember 2031 geplant. Die anrechenbaren Kosten betragen für die KG 410 478.291 EUR, KG 420 547.891 EUR, KG 430 208.800 EUR, (zur Information KG 440/450 1.624.000 EUR) u. KG 480 222.720 EUR brutto. Die Planungsvergabe erfolgt gemäß VgV 2016 über ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb. Der Bewerber, der auf der Grundlage seines Angebotes die bestmögliche Lösung der Aufgabe erwarten lässt, erhält den Auftrag. Vom zu beauftragenden Planer ist zunächst die Leistungsstufe 1 (LPH 2-4) zu erbringen. Die Fertigstellung der Leistungsstufe 1 wird innerhalb von ca. 7 Monaten nach Auftragserteilung erwartet. Die zur Gewährleistung der Zieltermine erforderlichen Kapazitäten müssen vorhanden sein. Die RLBau M-V ist zu beachten.

Kennung des Verfahrens: cdb46b76-1c45-4f03-a651-54dae41794fb

Interne Kennung: 25D11164N

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/
Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: FHöVPR M-V, Lehrgebäude 2, Goldberger Str. 13

Stadt: Güstrow

Postleitzahl: 18273

Land, Gliederung (NUTS): Landkreis Rostock (DE80K)

Land: Deutschland

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Das Ausfüllen einer EEE ist aufgrund des zwingenden digitalen Ausfüllens des Bewerberbogens oder des Formblattes 124 entbehrlich (siehe dazu Vergabeunterlagen). Fragen sind elektronisch über die Vergabeplattform zu stellen. Der Fragen- und Antwortenkatalog wird auf der Seite <https://www.rib.vergabe.de/vergabeplattform/bekanntmachungen/> unter dem jeweiligen Vergabeverfahren veröffentlicht. Für die Angebotsabgabe über die e-Vergabeplattform ist eine einmalige Registrierung erforderlich. Die Abgabe von Angeboten mittels E-Mail ist nicht zulässig.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5 Los

5.1 Los: LOT-0000

Titel: Fachplanung Technische Ausrüstung Anl.-Gr. 1.1 bis 1.3 und 1.8 gem. Teil 4, Abschnitt 2 HOAI 2021

Beschreibung: Das Staatliche Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg plant im Auftrag vom Land M-V in Güstrow die Grundsanierung des Lehrgebäude II der FHöVPR Güstrow. Der notwendige Umbau der technischen Anlagen erfolgt zur Umsetzung der aktuellen Norm. Die Heizungsanlage inkl. der Heizkörper sowie die Lüftung u. die Sanitäranlagen sind zu erneuern. Ein Baumonitoring ist sicherzustellen. Die Leistung umfasst LST 1 (LPH 2-4), optional LST 2,3,4 (LPH 5-8). HZ II gilt für AG 1.1 - 1.3 u. 1.8. Planungsanforderung: Der Beitrag z.Bauunterlage erfolgt im Mai 2027 Der Baubeginn ist für den Juni 2028 u. die Übergabe im Dezember 2031 geplant. Die anrechenbaren Kosten betragen für die KG 410 478.291 EUR, KG 420 547.891 EUR, KG 430 208.800 EUR, (zur Information KG 440/450 1.624.000 EUR) u. KG 480 222.720 EUR brutto. Die Planungsvergabe erfolgt gemäß VgV 2016 über ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb. Der Bewerber, der auf der Grundlage seines Angebotes die bestmögliche Lösung der Aufgabe erwarten lässt, erhält den Auftrag. Vom zu beauftragenden Planer ist zunächst die Leistungsstufe 1 (LPH 2-4) zu erbringen. Die Fertigstellung der Leistungsstufe 1 wird innerhalb von ca. 7 Monaten nach Auftragserteilung erwartet. Die zur Gewährleistung der Zieltermine erforderlichen Kapazitäten müssen vorhanden sein. Die RLBau M-V ist zu beachten.

Interne Kennung: 0

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der AG behält sich vor, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung weitere Leistungsstufen (Lst. 2 (LPH 5), Lst. 3 (LPH 6+7), Lst. 4 (LPH 8)) abzurufen. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung dieser besteht nicht. Der AN ist verpflichtet, die Leistungen der weiteren Leistungsstufen zu erbringen, wenn der AG sie ihm überträgt.

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: FHöVPR M-V, Lehrgebäude 2, Goldberger Str. 13

Stadt: Güstrow

Postleitzahl: 18273

Land, Gliederung (NUTS): Landkreis Rostock (DE80K)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026
Enddatum der Laufzeit: 14/12/2031

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance# Fragen sind elektronisch über die Vergabeplattform zu stellen. Der Fragen und Antwortenkatalog wird auf der Seite <https://www.rib.vergabe.de/vergabeplattform/bekanntmachungen/> unter den jeweiligen Vergabeverfahren veröffentlicht. Für die Angebotsabgabe über die e-Vergabeplattform ist eine einmalige Registrierung erforderlich. Die Abgabe von Angeboten mittels E-Mail ist nicht zulässig.

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Sonstiges

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.8 Zugänglichkeitskriterien

Zugänglichkeitskriterien für Menschen mit Behinderungen wurden berücksichtigt

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: https://my.vergabe.rib.de/eignungskriterien.php?lv_id=152944 KO-Kriterium gemäß Punkt 1 der Matrix 1 Berufliche Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung muss nachgewiesen werden (z.B. Berufs- oder Handelsregisterauszug, Kammereintrag bzw. Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung nach Anhang XI, VRL2014/EU (für Mitgliedsstaaten der EU)). Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Formblattes Eigenerklärung zur Eignung einzureichen. Bei Bewerbergemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung separat ausfüllen, die entsprechenden Formblätter sind einzureichen. Nachweise der Befähigung zur Berufsausübung sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen und als Anlage zu nummerieren und Page 4/8 zuzuordnen. Teilnahmeberechtigt sind Bewerber, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates als Ingenieur/Innen oder Architekt/Innen tätig/zugelassen sind.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: KO-Kriterium gemäß Punkten 2.1 und 2.2 der Matrix 1 Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Formblattes Eigenerklärung zur Eignung einzureichen. Bei Bewerbergemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung separat ausfüllen, die entsprechenden Formblätter sind einzureichen. Die Nachweise sind als Anlage zu nummerieren und zuzuordnen sowie mit der Nummerierung in die entsprechende Eigenerklärung zur Eignung einzutragen. Nachweise/Erklärungen der Haftpflichtversicherung sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Eignungskriterien (KO-Kriterien): durchschnittlicher Jahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre bezogen auf die zu vergebende Leistung: geforderter Mindestjahresumsatz 100.000 EURO brutto Nachweis bzw. Erklärung zur Höhe der geforderten Deckungssummen der Haftpflichtversicherung für den zu vergebenden Auftrag / Mindestanforderungen: mind. 2 Mio. Euro für Personenschäden und mind. 2 Mio. Euro für sonstige Schäden. Im Auftragsfall ist mit Bezug auf das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung

eine Berufshaftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen nachzuweisen. Im Rahmen der Bewerbung reicht hierzu eine Erklärung der Versicherung aus, dass dem Bewerber im Falle der Beauftragung ein entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: KO-Kriterium gemäß Punkt 3 der Matrix 1 Die geforderten Angaben/ Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Formblattes Eigenerklärung zur Eignung einzureichen. Bei Bewerbungsgemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung separat ausfüllen, die entsprechenden Formblätter sind einzureichen. Die Nachweise sind als Anlage zu nummerieren und zuzuordnen sowie mit der Nummerierung in die entsprechende Eigenerklärung zur Eignung einzutragen. Einreichung von mindestens 1 Referenz mit Planungsleistungen bezogen auf die zu vergebende Leistung ab Lph 3 HOAI (Entwurfsplanung) oder früher aus den letzten 5 Jahren mit folgenden Mindestanforderungen: erbrachter Leistungsumfang: Grundleistungen LPH 3 - 8- Anlagengruppen: 1.1;1.2; 1.3 und 1.8; Schwierigkeitsgrad der Planungsanforderung: Honorarzone II Die Einzelkriterien müssen nicht in einer Referenz zusammengefasst sein, sondern können auch durch Einzelreferenzen nachgewiesen werden und sind hinsichtlich der Vergleichbarkeit zu priorisieren.) Erklärung bei Vorliegen einer Bewerbungsgemeinschaft unter Verwendung des Formblattes 144 (bei Bedarf) Erklärung zur Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sowie zur gemeinsamen Haftung unter Verwendung der Formblätter 145 und 146 (bei Bedarf). *Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen*

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zwingend zu berücksichtigende Ausführungsbedingungen- KO-Kriterium gemäß Punkt 4 der Matrix 1 Einreichung von Unterlagen mit dem Teilnahmewettbewerb - Erklärung zum Datenschutz -Verpflichtungserklärung nach TVgG M-V Anlage 1 u. 2 - Anlage 2 Eigenerklärung Bezug Russland *Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen*

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und Berufliche Leistungsfähigkeit- Mindestanforderungen gemäß Punkt 5 Matrix 1- Gewichtung 100% - Nachweis aller Einzelkriterien, die die Mindestanforderungen gemäß Punkt 3.1 Matrix 1 durch Einzelreferenzen zusammen bzw. durch eine Referenz erfüllen. Einreichung von mind. 1 Referenz mit Planungsleistungen ab Lph 3 HOAI (Entwurfsplanung) oder früher aus den letzten 5 Jahren erbrachter Leistungsumfang: - Grundleistungen: LPH 3 - 8 - Anlagengruppen: 1.1;1.2; 1.3 und 1.8 Schwierigkeitsgrad der Planung: - Honorarzone: II Erklärung zur durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten 3 Jahren bezogen auf die zu vergebende Leistung. Beschäftigte im Sinne von: Ingenieure/innen der Fachrichtung Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik bzw. Gebäude- und Energie-, Versorgungstechnik, Technische Gebäudeausrüstung oder Maschinenbau *Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen*

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: gemäß Matrix 2, Punkt 1: Auftragsbezogenes Projektteam / Gewichtung: 30% gemäß Matrix 2, Punkt 2: Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf der Planungs- und Baudurchführungsphase / Gewichtung: 40%

Kriterium:

Art: Kosten

Beschreibung: gemäß Matrix 2, Punkt 3 Honorarangebot / Gewichtung: 30%

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Erfüllen nach Auswertung der Teilnahmeanträge mit beigefügter Bewertungsmatrix 1 mehrere Bewerber

gleichermaßen die Anforderungen, erfolgt die Auswahl durch Los gem. §75(6)VgV. Die sachgerechte Durchführung des Losverfahrens wird von der Vergabestelle sichergestellt und dokumentiert.

5.1.11 Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 05/06/2026 12:00 +02:00

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/152944>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 01/07/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/06/2026 23:59 +02:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Alle Unterlagen (Angaben, Erklärungen und Nachweise), deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, mit Ausnahme fehlender Preisangaben.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Honorierung richtet sich nach der Honorarberechnungssystematik der HOAI 2021 sowie nach dem gegebenenfalls vereinbarten Zu oder Abschlag zum Gesamthonorar. Der Vertrag wird auf Basis des RL Bau Vertragsmusters VM 3/1 in Verbindung mit den Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) und zur eVergabe geschlossen; Anpassungen aufgrund des EUGH Urteils vom 04.07.2019 sind bereits erfolgt. Bewerbungsgemeinschaften müssen bei Beauftragung eine gesamtschuldnerisch haftende ARGE gem. §705 BGB mit bevollmächtigtem Vertreter gründen und bis zur Abwicklung des Auftrages aufrechterhalten. Dazu ist eine ARGE Erklärung abzugeben, in der auch die Leistungsabgrenzung innerhalb der ARGE dargestellt wird.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 ff. GWB); Ein Antrag ist unzulässig, soweit gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg

Organisation, die Angebote bearbeitet: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Finanzen und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern

Registrierungsnummer: 13-L45012000000-38

Abteilung: Abteilung IV, Referat 450

Postanschrift: Schloßstraße 9-11

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Abteilung IV, Referat 450 (Zentrale Vergabestelle)

E-Mail: zvs@fm.sbl-mv.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.sbl-mv.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Registrierungsnummer: 13-L50010000000-78

Abteilung: Geschäftsstelle der Vergabekammern

Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Geschäftsstelle der Vergabekammern

E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Telefon: +49 3855885165

Fax: +49 3855884855817

Internetadresse: <https://www.regierung-mv.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1 ORG-0011

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg

Registrierungsnummer: 13-L45410001000-11

Postanschrift: Neustrelitzer Straße 121

Stadt: Neubrandenburg

Postleitzahl: 17033

Land, Gliederung (NUTS): Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern, Abteilung IV, Referat 450 (Zentrale Vergabestelle)

E-Mail: zvs@fm.sbl-mv.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://sbl-mv.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4e6e4a22-845c-43e5-ab9d-2d4e648119eb - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/04/2026 14:35 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch